

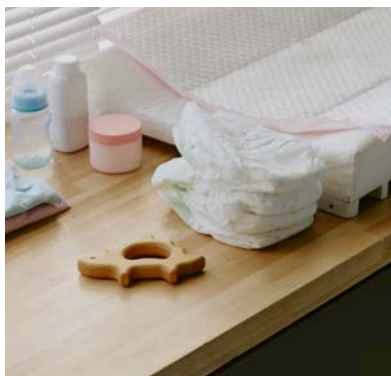
AUSGABE 02 / OKTOBER 2025

DIE ROTE FEDER

DAS POLITISCHE MAGAZIN FÜR KRONSTORF



AKTUELLES AUS KRONSTORF



WICKELMÖGLICHKEIT

In der Josef-Heiml-Halle fehlte es bisher leider an Wickelmöglichkeiten.

Auf Anregung von Jakob Liedlbauer wurde das Thema deshalb im Kulturausschuss eingebracht und wird derzeit von der Gemeindeverwaltung weiterbearbeitet.

Wir bedanken uns herzlich für die rasche Umsetzung!



LED UMSTELLUNG

Die Umstellung auf LED-Strassenbeleuchtung ist nun fertiggestellt. Uns haben kürzlich einige Rückmeldungen über noch nicht funktionierende Laternen erreicht. Daher kurz als Info: Es wird noch mit Hochdruck daran gearbeitet, die Strassenbeleuchtung ins Netz einzubinden - bald sollte alles einwandfrei funktionieren.



STOAROAS

In Kronstorf wurde das erste „Stoaroas“-Tauschhaus des Tourismusverbandes eröffnet.

Interessierte können dort künftig Steine bestaunen, tauschen oder mitnehmen. Zwei weitere Häuschen sind derzeit in Planung, um das Projekt zu erweitern und Kronstorf zur Tauschstation Nr. 1 zu machen.



KULTURHERBST

Der Kulturherbst 2025 hat begonnen. Am 19.09.2025 fand die Eröffnung mit einer **Ausstellung der Kronstorfer Künstler:innen** statt.

Spannende Veranstaltungen folgen:

10.10. Filmvorstellung von Lukas Kaufmann

12.10. Vortragsabend mit Sepp Friedhuber



SONNENSCHUTZ-CHECK FÜR KINDER

Auf Bitte von Eltern aus der Gemeinde hat die SPÖ angeregt, alle Spielplätze in Kronstorf hinsichtlich ihrer Beschattung zu überprüfen. Wo Bedarf besteht, sollen gezielt große Bäume, eventuell kombiniert mit Übergangslösungen, gepflanzt werden, um langfristig für natürlichen Schatten zu sorgen.

Gerade in den Sommermonaten ist ein vor der Sonne geschützter Aufenthaltsbereich für Kinder und Familien wichtig. Die Maßnahme soll nachhaltig zur Verbesserung der Spielqualität beitragen. Wir halten euch über Entscheidungen und die nächsten Schritte auf dem Laufenden.



GOOGLE INFOS

Im November soll die mündliche Bauverhandlung für die Errichtung des neuen Google-Rechenzentrums in Kronstorf stattfinden. Bei einer positiven Abwicklung wäre ein Baubeginn wenig später möglich. Für unsere Gemeinde ist das Projekt eine wirtschaftlich bedeutende Chance: Die Einnahmen aus der Kommunalsteuer sind dringend notwendig – denn durch laufende Abgaben an Land und Bund geraten viele Gemeinden zunehmend unter Druck.

Das Projekt schafft knapp 150 Arbeitsplätze und Infrastruktur, die der Region zugutekommen. Gleichzeitig wissen wir: Solche Großvorhaben bedeuten immer auch Bodenversiegelung und Eingriffe in die Natur. Es bleibt ein schmaler Grat, dem wir mit strengsten Auflagen begegnen.



WOHNUNGEN

Beim letzten Wohnungssprechtage wurde erneut deutlich, dass einzelne Wohnungen in bestimmten Wohnblöcken in sehr schlechtem Zustand sind. Diese Rückmeldungen nehmen wir ernst. Uns ist wichtig, hier aktiv nachzufragen. Deshalb wird es in Kürze einen Gesprächstermin mit den zuständigen Genossenschaften geben. Ziel ist es, konkrete Verbesserungen anzustoßen, Klarheit über geplante Sanierungen zu erhalten und zeitgleich leistbaren Wohnraum zu sichern.



GRÜNDUNG KINDERFREUNDE

Kronstorf gründet eine neue Ortsgruppe der Kinderfreunde. Das Ziel: ein zusätzliches, kostenloses Angebot für Kinder & Eltern mit monatlichen Gruppenstunden, Kinderfest sowie diversen Elternbildungsangeboten.

Warum Kinderfreunde?

Wir können so auf die jahrzehntelange Erfahrung und das extrem breit gefächerte Portfolio der Kinderfreunde zurückgreifen.

Mitmachen können alle, die Lust haben, sich für Kinder zu engagieren – ob als Teilnehmer:in oder als Teil des Vorstands.



SPÖ TERMINE 2025/2026

Auch in den kommenden Monaten ist unser Veranstaltungskalender gut gefüllt. Einige Termine stehen bereits fest, andere sind in Planung – hier ein erster Überblick:

Fixtermine 2025

07. November, 18:30 Uhr: Digitalisierungs-Feierabend – Menschen, die täglich mit Handy, Laptop & Co arbeiten, stehen für Fragen zur Verfügung. Keine Schulung, sondern gegenseitige Hilfe zur Selbsthilfe – bei Getränken in gemütlicher Runde.

13. November, 18:30 Uhr: Nächstes Pubquiz im Cafe Ingrid mit den Quizmasterinnen Diana und Sabrina

☎ Anmeldung für beide Termine unter 0664/5533310

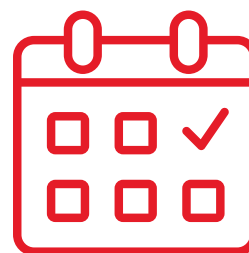
Ausblick auf 2026

-> **Winterwanderung** zu Jahresbeginn (Termin folgt)

-> **Osterevent** am 04. April 2026

-> **Maifeier** am 30. April 2026

-> **Fackelumzug** am 31. Oktober 2026



HALLOWEEN- LATERNENSPAZIERGANG

17:00 Uhr:

Kinderschminken & Hexentrunkbrauerei

18:30 Uhr:

Laternenspaziergang mit anschließender Hexentrunkverkostung für Eltern

☎ Anmeldung fürs Kinderschminken und die Hexentrunkbrauerei: 0664/5533310

Bitte nehmt eigene Laternen mit - ein paar wenige haben wir zum Ausborgen vor Ort.



31.10.2025
17:00 UHR

RÜCKBLICK



SOMMERFEST DER FEUERWEHR

Kronstorf bot in den Sommerferien ein vielfältiges Programm: Sport, Kultur, Feste und Ferienspaß für Kinder. Wir sagen DANKE für dieses tolle Angebot. Ein echtes Highlight jedes Jahr ist das Fest der Feuerwehr Kronstorf, die immer großartiges Programm auf die Beine stellt.



FERIENSPASS

Beim Ferienprogramm wurde fleißig gemalt, gelacht und gespielt. Die Kinder verwandelten einfache Steine in kleine Kunstwerke – mit bunten Farben, Mustern und ganz viel Fantasie. Wir haben die Zeit mit den Kindern sehr genossen.

Ein Highlight: selbstgemachtes Tic-Tac-Toe aus Steinen!



PUBQUIZ

Auch beim letzten Quizabend vor der Sommerpause war die Beteiligung groß – viele kluge Köpfe, kreative Antworten und tolle Stimmung beim Cafe Ingrid.



Das nächste Pubquiz findet am 13. November statt – wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen und neue Quiz-Herausforderungen!



GRILLEREI

Als Einstimmung auf den Herbst gab es noch eine kleine Sommer-Grillerei für unser Team.

Bei guter Stimmung und feinem Essen wurde gemeinsam zurückgeblickt – und schon ein wenig vorausgedacht.

Denn: Es gibt wieder richtig viel zu organisieren.

UMFRAGE

KRONSTORF HEUTE & IN ZUKUNFT



WARUM DIESE UMFRAGE?

Kronstorf verändert sich. Es wird viel gebaut, neue Wohnräume entstehen, immer mehr Menschen ziehen zu. Gleichzeitig entwickeln sich Angebote weiter – von der Kinderbetreuung über Freizeitmöglichkeiten bis hin zu sozialen Initiativen. Unsere Gemeinde wächst und wandelt sich.

Damit Kronstorf auch in Zukunft lebenswert bleibt, möchten wir wissen, was Sie denken. Was funktioniert gut? Was fehlt? Was wünschen Sie sich? Regelmäßige Umfragen helfen uns, Ihre Bedürfnisse besser zu verstehen, unsere Entscheidungen transparent und bürgernah zu gestalten und Ihre Meinung in den Ausschüssen und im Gemeinderat ordentlich zu vertreten.

Der QR-Code führt zu einer Umfrage über Microsoft Forms. Die Teilnahme ist anonym möglich. Die Angabe von Namen ist freiwillig. Datenschutz: microsoft.com/privacy

Lieber Analog? Kein Problem!

Nicht jede:r möchte Umfragen digital ausfüllen oder seine Kontaktdaten angeben. Gerne können Sie deshalb den beiliegenden Bogen händisch ausfüllen und in den Postkasten vorm ARBÖ-Heim werfen.

Zusätzlicher QR-Code auf der Rückseite

Auf der Rückseite finden Sie einen weiteren QR-Code, der Sie direkt zur SPÖ-Kronstorf-Seite führt. Dort können Sie Fotos hochladen, Ihre Anregungen teilen und ganz unkompliziert - via Foto - zeigen, was Ihnen konkret missfällt. Ob digital oder mit Stift und Papier: Ihre Stimme hilft, Kronstorf aktiv mitzugestalten. Vielen Dank fürs Mitmachen!



Dafür stehen wir:

Leistung. Respekt. Sicherheit.

Leistung, die sich lohnt, Respekt, der allen eine Chance gibt und Sicherheit, die stark macht.

Die Prinzipien Leistung, Respekt und Sicherheit bilden den roten Faden, der sich durch unsere Pläne zieht. Wer arbeitet, soll vorankommen. Jede und jeder soll fair behandelt werden. Und niemand soll sich vor der Zukunft fürchten. In unserem Plan für ein starkes Oberösterreich zeigen wir, wie das konkret aussehen soll: mit klaren Maßnahmen für einen starken Standort, ein gutes Leben und ein friedliches Miteinander. Weil uns die Zukunft unserer Heimat am Herzen liegt.

LEISTUNG.

Oberösterreich lebt von der Arbeit seiner Menschen. Wer sich ins Zeug wirft, soll vorankommen und darf nicht der Dumme sein. Denn: Leistung muss sich lohnen. Die arbeitende Bevölkerung verdient einen gerechten Anteil an dem, was sie erwirtschaftet hat. Das heißt auch: Zuvor muss es erwirtschaftet werden. Darum sind ein starker Wirtschaftsstandort und ein starker Sozialstaat für uns untrennbar miteinander verbunden

RESPEKT.

Respekt heißt für uns: Leistung anerkennen. Chancen geben. Und: Aufstehen, wenn jemand ungerecht behandelt wird. Denn für uns ist jeder Mensch gleich viel wert - und niemand sollte sich für etwas Besseres halten. Darum stehen wir für gerechte Löhne, gleiche Aufstiegsmöglichkeiten für alle und ein gutes Miteinander, wo alle aufeinander Rücksicht nehmen.

SICHERHEIT.

Sicherheit ist die Voraussetzung für ein menschenwürdiges Leben. Niemand sollte von Ängsten und Sorgen gequält werden. Darum gilt für uns: Bei der Sicherheit machen wir keine Kompromisse. Schutz vor Gewalt, Hilfe in Not situations und Rechtsstaatlichkeit sind nicht verhandelbar. Doch: Sicherheit ist weit mehr als Blaulicht, Recht und Ordnung - soziale Sicherheit gehört für uns dazu. Denn die macht uns alle stark.



derwinklerplan.at

VIELES WIRKT NEBENSÄCHLICH ...



STEIGENDE PREISE UND DER FREIE MARKT

Ein Blick auf den Kassazettel erzählt heute mehr über Wirtschaftspolitik als jede noch so gute Statistik. Grundnahrungsmittel, Strom, Miete – dort, wo niemand ausweichen kann, steigen die Preise am stärksten. Das ist kein Zufall, sondern das Ergebnis fehlender Leitplanken.

Laut Momentum Institut werden in Österreich nur 8,7 % der Warenkorbpreise staatlich reguliert – im EU-Schnitt sind es 12,3 %, in der Schweiz sogar 30,7 %. Regulierte Preise stiegen zuletzt deutlich langsamer als unregulierte.

Man sieht: **Das Märchen vom freien Markt hat kein Happy End.** Spätestens nach den Übergewinnen der Energiekonzerne und Lebensmittelketten hätte man erkennen müssen, dass die unsichtbare Hand des Marktes nicht für Ausgleich sorgt, sondern tief in unsere Taschen greift. Regulierung ist daher keine mögliche Option, sondern die Voraussetzung dafür, dass Grundbedürfnisse leistbar bleiben.



NEUBAU AUFBAHRUNGS- HALLE & WC AM GEMEINDE- FRIEDHOF

Bereits 2022 haben wir den Anstoß für eine **Aufbahnhalle in Kronstorf** gegeben. Rund ein Viertel der Menschen in Österreich gehört keiner Religionsgemeinschaft an. Viele wünschen sich ein Abschiednehmen, das nicht an kirchliche Rituale gebunden ist, sondern Raum für persönliche, liebevoll gestaltete Formen des Gedenkens bietet.

Orte wie Enns zeigen, dass solche Einrichtungen sensibel und respektvoll umgesetzt werden können.

Ebenso wichtig sind praktische Aspekte am Friedhof. Gerade ältere Menschen, die sich regelmäßig um die Gräber ihrer Angehörigen kümmern, benötigen eine **funktionale Infrastruktur** - wie ein barrierefreies WC.

Ein Friedhof ist nicht nur ein Ort der Trauer – er ist ein Ort der Begegnung, der Erinnerung und der Fürsorge. So sollte er auch gestaltet sein. Wir werden das Thema weiter forcieren.



FREISPRUCH MIT FATALER BOTSCHAFT

Der Freispruch von zehn Jugendlichen, die sich wegen sexueller Übergriffe an einer Zwölfjährigen vor Gericht verantworten mussten, hinterlässt Fassungslosigkeit. Die Begründung, das Kind habe sich in Widersprüche verstrickt und es sei „quasi freiwillig“ gewesen, erkennt den Kern der Tat: **Mit zwölf Jahren kann niemand die Tragweite sexueller Handlungen überblicken, geschweige denn eine echte Zustimmung geben.**

Dass ein Mädchen in diesem Alter durch ein aufreibendes Verfahren gezwungen wurde, ist schon schwer genug. Dass am Ende keinerlei Konsequenzen für die Beschuldigten stehen, verschärft den Skandal. Zurück bleibt ein Signal, das in seiner Härte kaum zu übertreffen ist: **Wer als Kind Opfer wird, kann nicht mit Schutz rechnen, sondern mit Zweifeln.**

Ein Rechtsstaat, der seine Kinder nicht schützt, verliert an Glaubwürdigkeit. Urteile wie dieses rücken die Grenze des Tolerierbaren gefährlich nach außen.

... BIS ES UNS DIREKT BETRIFFT



DONAUBRÜCKE 30 JAHRE VERSÄUMNIS

30 Jahre Ankündigungen, 0 Meter gebaut. Die Donaubrücke bei Mauthausen ist das Denkmal einer Politik, die lieber verspricht als liefert. **Die ÖVP redet seit den 90ern vom Neubau und die FPÖ mit Landesrat Steinkellner hat das Projekt in ein viel zu spätes Umweltverfahren geschickt.** Die Region zahlt jetzt den Preis. Tempo 30 auf der Brücke, Millionen für Notreparaturen, aber kein Plan, wie es weitergeht. Die Brücke wankt, die Geduld auch. Eine Sperre droht – und eine Ersatzlösung? Fehlanzeige.

Was hier passiert ist politisches Totalversagen. Wer Infrastruktur so behandelt, gefährdet nicht nur den Verkehr, sondern auch Arbeitsplätze, Wirtschaft und Lebensqualität. Es braucht endlich einen verbindlichen Zeitplan, transparente Planung und den Mut, Verantwortung zu übernehmen. Sonst steht bald nicht nur die Brücke still, sondern die ganze Region – denn immerhin pendeln auf diesem Weg auch Menschen von Kronstorf in die Arbeit.



MOBILITÄTS- ZUSCHUSS HALBIERT

Der Mobilitätzuschuss für berufstätige Menschen mit Beeinträchtigungen, die öffentliche Verkehrsmittel nicht nutzen können, wird **2025 von 697 Euro auf 335 Euro reduziert.** Eigentlich wäre eine Anpassung nach dem Verbraucherpreisindex vorgesehen gewesen, doch das Sozialministerium verweist auf die angespannte budgetäre Lage des Ausgleichstaxfonds.

Für die Betroffenen bedeutet diese Kürzung eine deutliche Einschränkung von Mobilität und Teilhabe. **Besonders problematisch ist die fehlende Kommunikation: Viele erfuhren erst durch die veränderte Auszahlung von der Halbierung.**

Ein Sozialstaat schuldet seinen Bürgerinnen und Bürgern Transparenz und Verlässlichkeit. Werden Leistungen ohne Vorwarnung gekürzt, entsteht das Gegenteil.



ERINNERUNG UND DEMOKRATIE

In Kronstorf steht seit 1945 eines der ersten NS-Mahnmale Österreichs. Errichtet für den von den Nationalsozialisten verfolgten Pfarrer Leopold Arthofer, trägt es eine klare Botschaft nach außen: Nicht vergessen, was geschehen ist, und wachsam bleiben gegenüber jeder Form von Verharmlosung.

Gerade angesichts der jüngsten Schmierereien im Gemeindegebiet – darunter Hakenkreuze, die eindeutig gegen das Verbotsgesetz verstoßen und der Polizei gemeldet wurden – ist diese Mahnung aktueller denn je. Solche Symbole sind keine „Jugendstreich“, sondern Angriffe auf die demokratische Kultur und das Gedenken an die Opfer.

Das Mahnmal in Kronstorf erinnert daran, dass Demokratie und Menschenwürde 2025 nicht selbstverständlich sind. Die Schmierereien führen uns vor Augen, wie notwendig es bleibt, Erinnerung sichtbar zu halten – und Verstöße gegen das Verbotsgesetz konsequent zu verfolgen.

GEMEINSAM

WAS TUT SICH IN DEN ORGANISATIONEN?



ARBÖ KRONSTORF

MICHAEL KAMPENHUBER

SICHER AUF ZWEI RÄDERN

Immer mehr Seniorinnen und Senioren steigen auf das E-Bike um – und das mit großer Begeisterung. Doch mit der neuen Mobilität kommen auch neue Herausforderungen. Der ARBÖ Ortsklub Kronstorf appelliert daher eindringlich an alle älteren Radfahrer:innen: Nehmt an einem E-Bike-Fahrsicherheitstraining teil!

Unfallzahlen sprechen eine klare Sprache

Die Zahl schwerer und tödlicher Unfälle mit E-Bikes ist in den letzten Jahren deutlich gestiegen. Besonders betroffen sind ältere Menschen, die die besonderen Fahreigenschaften motorunterstützter Fahrräder unterschätzen.

Trainieren für mehr Fahrfreude und Sicherheit

Die Trainings des ARBÖ vermitteln Wissen und Fahrpraxis: sicheres Bremsen, Anfahren, kontrolliertes Kurvenfahren und Ausweichen in Gefahrensituationen stehen ebenso auf dem Programm wie technische Grundlagen zur Motorunterstützung, Infos zu verschiedenen Fahrmodi und zur richtigen Handhabung der E-Bike-Technik. Ziel ist es, das Fahrverhalten optimal auf die eigenen körperlichen Voraussetzungen abzustimmen und die Reaktionssicherheit zu verbessern.

Regelmäßige Angebote für alle Interessierten

Der ARBÖ Kronstorf bietet diese Trainings regelmäßig an – speziell für Pensionist:innen, die sich sicherer im Straßenverkehr bewegen möchten. Die Teilnahme ist unkompliziert und lohnt sich: „Ein Fahrsicherheitstraining stärkt das Vertrauen in die eigene Fahrpraxis und erhöht die Sicherheit im Straßenverkehr“, so der Klub.





PENSIONISTENVERBAND

GISELA OHNMACHT

IMMER IN BEWEGUNG

Der Pensionistenverband Kronstorf ist weit mehr als eine Interessenvertretung – er ist ein lebendiger Teil des Gemeindelebens. Möglich wird das durch zahlreiche engagierte Helfer:innen, die mit viel Herz und Einsatz dazu beitragen, Kronstorf aktiv mitzugestalten.

Ob beim Genussmarkt, beim monatlichen Frühstück oder bei anderen Veranstaltungen: Viele flinke Hände sorgen dafür, dass ein vielfältiges und hochwertiges Angebot entsteht, das Menschen zusammenbringt und Gemeinschaft fördert.

Auch Informations- und Beratungstermine gehören zum festen Bestandteil des Verbandes. **So findet am 16. Oktober der nächste PV-Sprechtag (Sozialsprechtag) statt.** Hier erhalten Pensionist:innen kompetente Unterstützung zu Fragen rund um Pension, Pflege, soziale Leistungen und mehr. Eine Anmeldung ist erforderlich.



PENSIONSERHÖHUNG 2026: MEHR GERECHTIGKEIT WÄRE MÖGLICH

Die geplante Anpassung der Pensionen für 2026 erfüllt die gesetzlichen Vorgaben, greift aber sozial zu kurz. Pensionen bis 2.500 Euro brutto steigen um 2,7 Prozent, darüber hinaus gibt es einen Fixbetrag von 67,50 Euro. Formal entspricht das dem Inflationsfaktor – praktisch bedeutet es für viele ältere Menschen einen weiteren Verlust im Geldbörserl.

Besonders Frauen sind davon betroffen. Sie verdienen im Erwerbsleben weniger, arbeiten häufiger in Teilzeit und haben daher geringere Pensionsansprüche. Der Equal Pay Day macht jedes Jahr sichtbar, wie groß die Lücke ist – und wie sie sich im Alter fortsetzt. Alleinlebende Frauen tragen so ein besonders hohes Risiko, in die Armut abzurutschen.

Gerade hier wäre eine soziale Staffelung notwendig. Kleine Pensionen müssten überdurchschnittlich steigen, höhere Pensionen moderater. Damit ließe sich Altersarmut abfedern und Frauen würden gezielter abgesichert.

Stattdessen spart die Regierung rund 350 Millionen Euro. Wer sein Leben lang gearbeitet hat, sollte im Alter mehr erwarten dürfen als eine Anpassung, die die Realität der Preise nicht abbildet.



SPÖ Kronstorf



#NoFilter

FOTO MACHEN - ABSCHICKEN - VERBESSERN



IMPRESSUM

SPÖ Kronstorf
Orchideenstraße 4, 4484 Kronstorf
Auflage: 1.600
Druck: peha-Druck
Foto: Canva